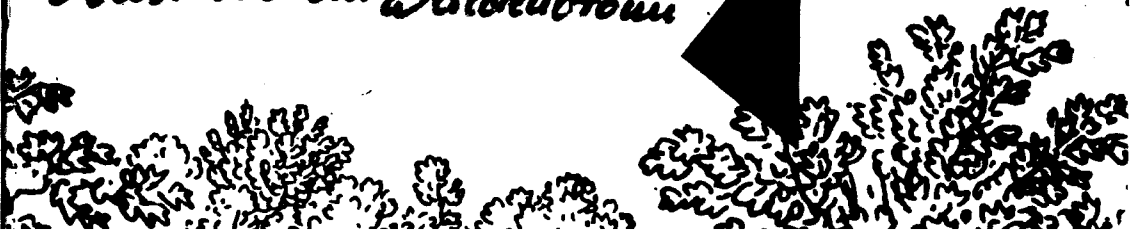


*Verweisinformation 1987*  
*Musikverein Zärlubronn e.V.*



## INHALT

- der Vorstand
- der Dirigent
- der Musikervorstand
- die Jugendkapelle
- Jahresrückblick
- Ehrungen im Vereinsjahr
- Jubilare 1987
- Todengedenken
- Jubiläum
- die Ausschußmitglieder
- Jahresprogramm

HERAUSGEBER: Musikverein Wäldenbronn e.V.

REDAKTION: Rolf Bunk  
Georg Frank  
Heiner Lorenz  
Kerstin OBwald  
Gabriele Uttendorfer

VERANTWORTLICH FÜR TEXT UND INHALT: die Verfasser



Liebe Ehrenmitglieder, liebe Mitglieder,  
werte Musikfreunde,

mit dieser neu geschaffenen Vereinsinformation wollen wir mehr Information über unsere Kapelle und das Vereinsgeschehen, an Sie, liebe Mitglieder, abgeben. Dies ist schon länger ein persönliches Anliegen und soll jetzt verwirklicht werden. Ferner hoffen wir, auch Ihren Wünschen zu entsprechen.

Freude durch Musik soll für uns Menschen in unserer gehetzten Zeit ein Ausgleich sein, ein Ausgleich, der uns Werte nahe bringt, die vielleicht im täglichen Leben etwas verschüttet werden. Eine solche Ausgleichsfunktion nimmt sicherlich die Musik wahr, wenn sie aktiv gepflegt wird. Besonders gilt dies auch für die Entwicklung junger Menschen, wobei uns die Aufgabe zukommt, sie zum Instrument zu führen und ihr Interesse für die aktive Vereinsarbeit und damit für die Gesellschaft schlechthin zu wecken. Neben dieser Aufgabe der Musik an einzelnen Menschen zeigen nun insbesondere die Musikkapellen ihre Bedeutung bei zahlreichen öffentlichen Auftritten.

Das letzte Jahr war für unsere Vereinsfamilie ein ereignisreiches Jahr, wobei hier unser 75-jähriges Jubiläum hervorgehoben werden kann. Darüber jedoch mehr im Innenteil dieses Heftes. Ich darf nur hoffen, daß dieses Fest allen Beteiligten und Besuchern in angenehmer Erinnerung bleibt und möchte mich an dieser Stelle nochmals bei allen Mitwirkenden herzlich für ihr Engagement bedanken.

Vieles, was unsere Kapelle auszeichnet an Musikalität, Originalität - aber auch an Disziplin - verdanken wir unserem Dirigenten Rolf Bunk. Ihm gilt auch an dieser Stelle unser besonderer Dank, verbunden mit der Bitte, im kommenden Jahr wieder so wie seither zusammenzuarbeiten.

Bitte besuchen Sie unsere Veranstaltungen und werben Sie mit uns um die Gunst neuer Mitglieder. Verbleibt mir am Schluß die angenehme Pflicht, Dank zu sagen. Dank an alle Gönner, Helfer, Aktiven und denen, die unserem Musikverein im vergangenen Jahr die Treue gehalten haben. Die immer dann mit Rat und Tat zur Seite standen, wenn es nötig war. Das gibt Mut und Zuversicht auch für die Probleme des vor uns liegenden Jahres.

Ihr 1. Vorstand  
Georg Frank



Sehr geehrte Vereinsmitglieder, liebe Musikfreunde!

Den Entschluß der Vereinsleitung zur Herausgabe dieser Vereinsinformation begrüße ich sehr und unterstütze und fördere ihn gern durch aktive Mitarbeit.

Dem Dirigenten ist es dadurch möglich, sich unabhängig vom jeweils gerade anstehenden musikalischen Programm mit einigen grundsätzlichen Gedanken, Anregungen, Wünschen und Plänen an Sie zu wenden.

Nach dem hinter uns liegenden Jubiläumsjahr ist es angebracht, wichtige Veranstaltungen aus meiner Sicht, positiv-kritisch-würdigend, kurz zu streifen. Dabei leitet mich der Gedanke, wie positive Erfahrungen in der Realisation zukünftiger Vorhaben weiterwirken können.

Es war sicher richtig, die musikalische Präsentation des Vereins im Jubiläumsjahr in einem Konzert in der Stadthalle, getrennt vom unterhaltsamen und selbstverständlich zum Jubiläumsfest gehörenden Festzelt-Rummel durchzuführen. Ich möchte hier nochmals der in diesem Konzert mitwirkenden Stadtkapelle RSKN - deren aktiven Musikern mit ihrem Dirigenten und den Vereins-Verantwortlichen - Dank sagen, für die selbstverständliche Bereitschaft zur Mitgestaltung und den gelungenen musikalischen Einsatz.

Mein Dank gilt auch den Musikern des MVW für gute Proben-Mitarbeit bei erheblich vermehrten Anforderungen und Inanspruchnahmen. So hatten wir im Oktober noch die Aufgabe, das Kreisblaskonzert 1986 in Wernau mitzugestalten. Die dabei vorgetragenen Werke standen in gutem Kontrast zu der - zum Teil auch für das Publikum - mit Schwierigkeiten gespickten Werkwahl der Stadtkapelle Wernau.

Positive Rückmeldung des Publikums zu den reinen Konzert-Veranstaltungen bestärken uns, nun endlich am 12.04.87 (Palmsonntag) zu einer Fortsetzung des im Frühjahr 1984 erfolgreichen Musizierens im "Konzert in der Kirche", das auch diesmal wieder in der Kirche "St. Josef" stattfinden wird. Musik für Bläser und Blasorchester von G. Gabriele, H.J.Schein, G.F.Händel und der Zeitgenossen W.Hautvast, Malando/Vlak steht auf dem Programm; das Versprechen vom Jahr '85, die "Feuerwerks-Musik" von Händel komplett aufzuführen, soll dabei eingelöst werden. Ein Blick noch auf die Vereinsweihnachtsfeier '86: das gestrafftere und unterhaltungs-betontere musikalische Programm war Absicht und auch die Folge der vermehrten Konzert-Einsätze (s.o.). Ich denke, auch in Zukunft sollte dem Charakter der Weihnachtsfeier der 'Vereinsfamilie' durch Programm-Farbigkeit und angemessenen Unterhaltungswert der Musik entsprochen werden. Die Demonstration der musikalischen Leistungsfähigkeit hätte dann ihren Platz in einem Jahres-Konzert im jeweiligen Frühjahr, wie z.B. das "Konzert in der Kirche" mit seriöser Bläsermusik und alternierend ein Konzert mit unterhaltungs-spezifischer Blasmusik an einem anderen Aufführungsort (vielleicht der Hochschul-Aula?). Wir hoffen auf eine gute und zahlreiche Annahme dieses Angebots durch die interessierte Öffentlichkeit und besonders durch unsere Mitglieder, damit der Verein, der zwar von der 'Festles-Musik' weitgehend leben muß, nicht von der allein abhängig wird. Mit dem Stichwort 'Festles-Musik' möchte ich mich in der nächsten Vereins-Info wieder melden. Bis dahin empfehle ich Ihnen Interesse für unser "Konzert in der Kirche". Wir sind bereits voll in den Proben dazu, und ich kann Ihnen ein besinnliches, festliches, animierendes Musikerlebnis versprechen.

Ihr Rolf H. Bunk  
Dirigent des MVW

Liebe Musikfreunde,

mit diesem Bericht möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen, Ihnen das Stammorchester des MVW vorzustellen.

Im Stammorchester musizieren zur Zeit 45 aktive Musiker, davon sind 12 Musikerinnen. Der Altersdurchschnitt beträgt 33 Jahre, wobei der älteste 64 Jahre und der jüngste 17 Jahre alt sind. Aus diesen Ausführungen wird deutlich, daß es nie zu früh und nie zu spät ist Musik zu machen.

Sie, liebe Musikfreunde fragen sich bestimmt, was unternehmen die Aktiven das Jahr über so? Nun wir hielten im vergangenen Jahr 51 Musikproben, davon 4 Sonderproben ab und waren ca. 35 mal unterwegs. Die Arten der Veranstaltungen reichten von der kleinsten Hocketse über Geburtstagständchen, Konzerte bis hin zum größten Jubiläumsfest.

An dieser Stelle sei nochmals unser 75-jähriges Vereinsjubiläum erwähnt, da hier sehr deutlich wurde, daß die aktiven Musiker nicht nur ihre musikalischen Pflichten zu erfüllen hatten, sondern auch tatkräftig mithelfen mußten.

Trotz aller Anstrengungen wird diese Veranstaltung bei uns in guter Erinnerung bleiben. Gerade an vereinseigenen Veranstaltungen sind solche Einsätze notwendig, und wir freuen uns über jeden Helfer aus Ihren Reihen.

Sie wollen bestimmt auch wissen, was ein Musikervorstand so macht. Nun, mein Bestreben ist es schon seit fast acht Jahren, ein Bindeglied zu sein, zwischen allen Aktiven, dirigent, Vorstandschaft und Ihnen, liebe passive Mitglieder. Ich hoffe, die in mich gesetzte Erwartungen erfüllt zu haben und ich bitte für die Zukunft um die Mitarbeit aller, dieses Zusammenwirken untereinander weiter zu festigen.

Weiter möchte ich Sie, liebe Musikfreunde im Namen aller aktiven Musiker jetzt schon zu unseren Veranstaltungen in diesem Jahr einladen (näheres siehe Jahresprogramm) und Sie auffordern, uns tatkräftig zu unterstützen. Was nützt alle Perfektion unsererseits, wenn Sie, liebe Leser, die Veranstaltungen nicht wahrnehmen. Der Lohn für uns Musiker sind nun einmal Ihr Besuch und Ihr Beifall bei unseren Auftritten.

Ich möchte es zum Schluß nicht versäumen alle musikbegeisterten Leser, die selber aktiv in unserer Musikkapelle mitwirken wollen, zu unseren Musikproben jeden Freitag, ab 20 Uhr im Vereinsheim, einzuladen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und verbleiben mit freundlichem Musikergruß

Ihr Musikvorstand  
Gerhard Frank



1. Reihe: Sandra Diebold, Sabine Leppe, Heiko Fritz, Michael Seitz, Martina Pfeifer, Mirjam Köder,  
2. Reihe: Sybille Lung, Tanja Rauschnabel, Bettina Steitmer, Christine Gaugele, Ramona Pfeifer, Anja Kleemann, Oliver Fuchslocher, Heike Berner, Andrea Seitz, Manuela Endl, Bettina Lumpp, Sven Osswald,  
3. Reihe: Markus Schlichenmaier, Frank Münzenmayer, Thorsten Schiemann, Frank Berner, Mark Schiemann, Uwe Fritz, Bettina Engelmann, Uwe Kostrzewa, Gudrun Engelmann, Thomas Berner, Stefan Chlouba, Wolfgang Bauer, Siegfried Schwilk, Frank Kleemann, Marcus Kneissl, Jugendleiter Rudi Engelmann. - Auf dem Bild fehlen: Thomas Hohenstatt, Michael Maser, Markus Wette, Heiko Wurm, Marian Langenberg

#### Die Jugendkapelle 1986/87

Es sind nun schon einige Jahre, daß die Jugend eine Stärke von über 30 Musikerinnen und Musikern verfügt. Es gibt heute kaum noch Jugendliche in der Kapelle, die über 18 Jahre alt sind.

Der Jahresablauf der Jugendkapelle ist sehr vielseitig. So spielt sie bei befreundeten Vereinen, macht Wanderungen und Radtouren. Unter anderem wirkt sie auch bei den Jugendkritikspielen des Kreisverbandes Esslingen mit. So sind auch jedes Jahr immer einige Jugendliche beim Musikerseminar in Lichteneck dabei.

Auch ein Ausflug steht jedes Jahr auf dem Programm. So waren wir schon am Gardasee, im Frankenwald, am Attersee, in München und in Oberjoch (Skiausflug).

Auf eine Einladung des Bundestagsabgeordneten Otto Hauser hin, durften wir drei Tage im Oktober 85 in Bonn verbringen.

An erster Stelle steht aber die Pflege der Volksmusik. Die Proben sind Dienstag und Freitag von 18 bis 20 Uhr im Vereinsheim. Für alle Mitglieder gilt daher unsere Bitte, schicken Sie ihre Kinder oder Enkelkinder zu Ihrem Musikverein.

Der Jugendleiter  
Rudi Engelmann

Liebe Musikfreunde,

mit den nun folgenden Sätzen möchten wir einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr geben.

Am 25. Januar begann es mit der Jahreshauptversammlung, die wie jedes Jahr, im Vereinsheim an der Talstraße stattfand. Der Besuch ließ zu wünschen übrig und wir hoffen, daß dies in der Zukunft, auch seitens der passiven Mitglieder, besser wird. Am 07. Februar beim Kappenabend im Vereinsheim war es recht feucht-fröhlich (Auch diese Veranstaltung sollten Sie sich für dieses Jahr vormerken!). Weitere Veranstaltungen für unsere Mitglieder waren: die Frühjahrswanderung zum Cannstatter Schützenhaus, Kaffee- und Filmnachmittag im Vereinsheim und die Weihnachtsfeier. Nicht zu vergessen die Veranstaltungen zum 75-jährigen Jubiläum.

Am 04. Mai führten wir unser Jubiläumskonzert in der Stadthalle Esslingen durch. An dem Konzert nahm die Stadtkapelle Esslingen, die Jugendkapelle und Stammkapelle des Vereins teil. In einem zweistündigen Programm konnte man den vielen aufmerksamen Zuhörern ein breites Spektrum der Blasmusik vorstellen.

Seit langem durften dann die aktiven Musiker mit Ihren Frauen wieder auf Hochzeiten zu Gast sein, nämlich bei den Musikkameraden Joachim Bunke und Walter Fink.

Das Stammorchester des MVW nahm noch aktiv an folgenden Veranstaltungen teil: Weißer Sonntag in St. Josef, Fronleichnam auf der Esslinger Burg, Bürgerfest Esslingen, Bayr. Woche im Gasthaus "Hirsch", Volkstrauertag, Mitwirkungen an Gottesdiensten in St. Bernhardt und Hohenkreuz. Weiterhin an Hocketsen: MV Denkendorf, KTZV Wäldenbronn, Sängerkränz St. Bernhardt-Wiflingshausen, Bayernverein Esslingen; Sommerfeste: Baltmannsweiler, Liebersbronn und Notzingen (Dätscherfest). Zu Besuch bei Jubiläen war der MVW beim MV Stetten i.R., MV Zell, MV Schnait, MV Aichelberg; bei Weinfesten in Schnait, Stetten i.R., Mettingen nahmen wir ebenfalls teil.

Im September spielten wir Sonntag morgens ein Platzkonzert auf der Maille. Beim Kreisblaskonzert im Oktober in Wernau nahm der MVW aktiv teil.

Als Jahresabschluß veranstaltete der MVW, wie alljährlich seine Weihnachtsfeier in der Hohenkreuzhalle. Zu Gast war dieses Mal die Theatergruppe vom MV Deizisau.

Das Vereinsjahr endete am 31. Dezember im Vereinsheim mit einer Silvesterfeier.

Schriftführer  
Heiner Lorenz



HOCHZEIT VON  
SUSAN UND JOACHIM BUNKE  
AM 20.05.1986



HOCHZEIT VON  
FELICITAS UND WALTER  
AM 05.05.1986 FINK

EHRUNGEN IM VEREINSJAHR 1986

- goldene Vereinsehrennadel: Ernst Fischle

- bronzene Ehrennadel des Kreisverbandes  
für 10-jährige aktive Musikertätigkeit:

Pia Fuchslocher  
Andreas Schiemann  
Wilfried Brasch

- silberne Vereinsnadel für  
25-jährige passive Mitgliedschaft:

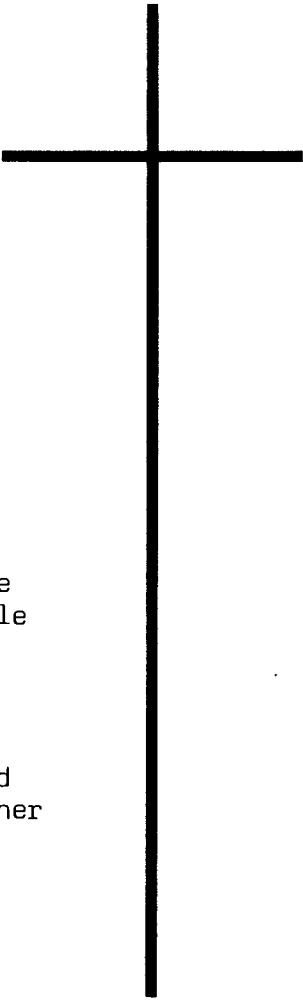
Werner Blank  
Josef Winter

- Ernennung zum Ehrenmitglied:

Fritz Rayer  
Albert Bayer  
Heinz Kunkel

Geburtstage 1987

Dieter Bohland	08.04.87	50 Jahre
Hugo Wunder	08.04.87	60 Jahre
Karl Otten	15.04.87	70 Jahre
Gerhard Reiff	25.04.87	60 Jahre
Irma Gayer	11.05.87	75 Jahre
Ernst Fischle	13.05.87	80 Jahre
Willi Idler	19.05.87	60 Jahre
Fritz Rayer	05.06.87	50 Jahre
Gotthilf Raichle	21.08.87	90 Jahre
Hans Hummel	09.10.87	70 Jahre



Dieter Böhmerle  
Hermann Fingerle  
Robert Idler  
Eduard Jahn  
Rudolf Oleak  
Wilhelm Rayer  
Wilhelm Seibold  
Eugen Eberspächer

Zum  
Gedenken  
unserer  
Toten

## RÜCKBLICK AUF DAS JUBILÄUMSJAHR 1986

### 75 JAHRE MUSIKVEREIN WÄLDENBRONN E.V.

Unter dem Motto "Menschen Freude durch Musik bereiten" wurde am 04. Mai 1986 mit dem Konzert in der Esslinger Stadthalle das Jubiläumsjahr eröffnet.

Die musikalischen Beiträge der Stadtkapelle Esslingen, der Jugend- und Stammkapelle des Musikvereins wurden durch die Zuschauer mit viel Beifall belohnt.



Der nächste Höhepunkt war unser 4-tägiges Jubiläumsfest vom 29. August bis 01. September 86.

Als Erinnerung wollen wir Ihnen einen kleinen Rückblick der vier Tage gewähren:

#### Freitag, 29.08.86

Zum Auftakt des Festes spielten die Jugend- und Stammkapelle an verschiedenen Orten in Waldenbronn auf.

"Den Großen Bunten Abend" gestaltete die Waldenbronner Bank. An diesem Abend wurde schon bewiesen, daß der Musikverein viele Freunde in seinem Kreise hat.

#### Samstag, 30.08.86

Die bereits am Nachmittag angereisten Musikfreunde aus Kastelbell/Südtirol eröffneten den "Dorfabend". Keiner der örtlichen Vereine ließ es sich nehmen einen, mit viel Beifall belohnten, Beitrag zu leisten.

#### Sonntag, 31.08.86

Bereits um 9 Uhr fand ein Ökumenischer Gottesdienst der Kirchengemeinden St. Josef, St. Bernhardt und Hohenkreuz statt. Das Fröhlichkonzert, unter der Leitung von Stadtkapellmeister H. Zimmermann, gestaltete die Stadtkapelle Weilheim/Teck.

Um 13 Uhr fiel der Startschuß zum Festzug durch Waldenbronn. Trotz Regenschauer ließ die Begeisterung der Zuschauer in den geschmückten Straßen von Waldenbronn nicht nach und die Festteilnehmer, sowie die Zuschauer erreichten, zwar naß, aber gutgelaunt das Festzelt. Der Tag verging sehr schnell, durch die Vorträge der Gastkapellen.



#### Montag, 01.09.86

Der Montagnachmittag stand ganz im Zeichen der Kinder und Senioren. Die Waldenbronner Bank war auch an diesem Tage Veranstalter. Den musikalischen Ausklang bestritten die Stammkapelle des Musikvereins und die Gastkapelle Liebersbronn.

An dieser Stelle sagen wir nochmals an alle, die zum Gelingen dieses Jubiläums beigetragen haben, ein herzliches DANKESCHÖN!

MITGLIEDER DER VEREINSLEITUNG (STAND 07.02.1987)

=====

1. Vorsitzender:	Georg Frank jun.	07021 / 25 11
2. Vorsitzender:	Georg Frank sen.	0711 / 37 43 37
Kassier:	Hans Pfeifer jun.	0711 / 37 92 97
Musikervorstand:	Gerhard Frank	0711 / 36 63 44
Schriftführer:	Heiner Lorenz	0711 / 31 73 59
Dirigent:	Rolf Bunk	0711 / 34 42 10
Jugendleiter:	Rudi Engelmann	0711 / 37 94 33
Wirtschaftsführer + Festordner:	Walter Fink	0711 / 37 014 64
Trachtenverwalter:	Joachim Bunke	0711 / 34 525 65
Notenwart:	Uwe Eberspächer	0711 / 37 79 08
Pressewart:	Kerstin Oswald Gabriele Uttendorfer	0711 / 37 93 14 0711 / 37 45 29
Beisitzer:	Walter Fischle	0711 / 37 32 51
	Sybille Lung	0711 / 37 06 74
	Heinz Kipp	0711 / 35 02 41
	Wolfgang Pfeifer	0711 / 31 39 13

Nebenstehend ersehen Sie die Telefonnummern, unter der Sie die Ausschußmitglieder bzgl. Fragen und Auskünfte erreichen können.

Vereinsheim des Musikvereins Wäldenbronn e.V.  
Talstr. 189

7300 Esslingen

Postadresse des 1. Vorsitzenden:

Georg Frank  
Lisztstr. 10  
7311 Notzingen

Bankverbindung des MVW:

Wäldenbronner Bank BLZ 611 603 09  
Kto.-Nr: 40 408 000

Vorläufige Veranstaltungstermine 1987

07.02.	Jahreshauptversammlung Vereinsheim 19 Uhr 45
27.oder28.02.	Faschingsveranstaltung im Vereinsheim
12.04.	Konzert in der St. Josephs-Kirche
26.04.	Weißer Sonntag
17.05.	Platzkonzert im Krankenhaus
24.05.	Wertungsspielen in Wendlingen
28.05.	(Vatertag) Concordia-Hocketse in Lobenrot; evtl. gemeinsame Wanderung dorthin
06.06.	Bürgerfest; evtl. irgendwo spielen
13.-15.06.	Sommerfest Sängerkranz Wiflingshausen
14.06.	evtl. Festzug; Mitwirkung beim MV-Stadtkapelle Weilheim
18.06.	Fronleichnam
20.-22.06.	Sommerfest MV Wäldenbronn
26.-29.06.	Sommerfest Baltmannsweiler
03.-06.07.	Sommerfest Liebersbronn
16.08.	Jungtierschau - Kleintierzuchtverein Wäldenbronn
05.09.	Deutsch-Amerikanisches Jubiläumstreffen in ES-Zell
12.+13.09.	Empfang unserer Musikfreunde aus Volkertshausen; abends gemütliches Zusammensein
19.-21.09.	Weinfeste in Stetten, Schnait
15.11.	Volkstrauertag; Mitwirkung in der Kirche und Ehrenmal
22.11.	Totensonntag; Mitwirkung in der Hohenkreuz-Kirche
13.12.	Weihnachtsfeier MV Wäldenbronn



